



(Empfang eim Bürgermeister)

Erasmus-Begegnung in Tschechien

Bereits 2019 hatte die Hessenwaldschule ihre erfolgreiche interkulturelle Arbeit fortgesetzt und für weitere zwei Jahre an einem von der Europäischen Union bezuschussten Erasmus-Projekt mit dem Projekttitel "Nationale Identität – jung sein in einem Europa mit vielen Gesichtern – heute und in der Zukunft", teilgenommen. Koordiniert wird das Projekt von der KulturSchulbeauftragten der Hessenwaldschule Petra Stiller. Ein besonderes Highlight in diesem Projekt ist, dass neben den Schulen aus Griechenland und Litauen die Schulen der Partnerstädte von Weiterstadt und Erzhausen Bagno a Ripoli (Italien), Verneuil-sur-Seine (Frankreich) und Mnichovo Hradište (Tschechien) vereint sind und hier intensiv zusammenarbeiten. Dies bringt neue Impulse für die Städtepartnerschaften. Beobachten konnte man dies schon während der ersten Begegnung der sechs Schulen, die im November 2019 an der griechischen Schule in Chalkis auf der Insel Euböa stattfand.

Nach einer pandemiebedingten Pause fand nun endlich die lang ersehnte zweite Erasmus-Begegnung in Tschechien statt. Es nahmen 50 Schüler*innen und deren Lehrer*innen teil. Gemeinsam wurde am Projekt gearbeitet, Schwerpunktthema innerhalb des Projekts war diesmal das jeweilige Schulsystem. Die tschechischen Partner hatten zudem ein tolles Begleitprogramm vorbereitet. Highlights waren die Trekkingtour im "Böhmischen Paradies" und ein Ausflug nach Prag. Am gemeinsamen Abend in der Schule tanzten alle ausgelassen und die Trennung fiel wirklich schwer. Die nächste Begegnung findet direkt im Anschluss im italienischen Bagno a Ripoli statt. Wir werden zeitnah berichten....



(Karlsbrücke)

 [Drucken](#)

 [PDF](#)

 [Weiterempfehlen](#)

 [RSS Abonnieren](#)



(Böhmisches Paradies)

Veröffentlicht am:

<https://hessenwaldschule.de/index.php?cmd=details&newsid=596&pdfview=1&printview=1&printview=1§ion=news>

Powered by
[Contrexx WCMS](#)